



Info-Post Nr. 9

27. Mai 2021

1. Anerkennung der Genossenschaft

Seit dem 21.05.2021 sind wir eine eingetragene Genossenschaft und dürfen uns offiziell »**WohnUnion Halle eG**« nennen. Bis dahin war es ein spannender, aufregend neuer Weg, den wir mit vielen uns unterstützenden Menschen gehen durften. Ihnen möchten wir an dieser Stelle unseren besonderen Dank aussprechen. Die Genossenschaftsidee ist ein Modell der Selbsthilfe, Selbstverwaltung sowie Selbstverantwortung. Ihr grundlegender Rahmen beruht auf Werten wie Solidarität, Ehrlichkeit und Verantwortung. Genossenschaften stehen allen Menschen offen, stärken individuelles Engagement und ermöglichen soziale, kulturelle und ökonomische Partizipation. Wir möchten durch die Schaffung einer dauerhaften, preisgünstigen, sozial und ökologisch verantwortlichen Wohnraumversorgung diese Grundideen in der Stadt Halle/Saale mit verwirklichen.

2. Aktuelle Entwicklung zum Wohnprojekt

Sehr vielversprechend sind auch die jüngsten Entwicklungen zu unserem Wohnprojekt. Seit Anfang April liegt uns ein **Erbbaurechtsvertrag der HWG** vor, der momentan bei der GLS-Bank und Umweltbank geprüft wird. In ersten Videogesprächen mit der Umweltbank erhielten wir eine grundsätzliche positive Rückmeldung zur Kreditierfähigkeit unter den gegebenen Umständen. Da bis zur Unterzeichnung des Vertrags noch einige Tage ins Land gehen werden, können wir noch keine endgültige Aussage zum Wohnprojekt im Neumarktviertel geben. Was wir aber sagen können: Wir sind guter Dinge und der festen Überzeugung, noch bis **Ende Juni** die erforderlichen Unterschriften unter den Vertrag zu setzen.

Wir freuen uns darauf, endlich mit dem ersten Bauabschnitt – den Häusern **Georg Cantorstraße 6 & 7** sowie **Hermannstraße 8 & 9** – zu starten und damit den Beginn des ersten selbstverwalteten Mehrgenerationen-Wohnprojekts in Halle einzuläuten. Alle **Arbeitsgruppen** sind in der Zwischenzeit an den notwendigen Themen dran, wie z.B. die Planung des Umbaus, die Finanzierung des Projekts, die Organisation von Eigenleistungen, inhaltliche Dialogrunden, Öffentlichkeitsarbeit und ersten Veranstaltungen unseres Vereins in diesem Jahr: z.B. den Tag der Nachbarn.

3. »Tag der Nachbarn« am 28. Mai 15 bis 19 Uhr

Als gemeinnütziger Verein **Wohnunion Halle e.V.** ist es unser Anliegen, ein solidarisches Miteinander im Neumarktviertel zu stärken. Dazu eröffnen wir am kommenden Freitag an der Ecke Herrmannstraße / Georg-Cantor-Straße Raum für Begegnung, um – natürlich coronakonform – ins Gespräch und in Austausch über **Bedarfe im Quartier** zu kommen. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid und mit uns zusammen: Kaffee und Kuchen schmaust (bitte Geschirr mitbringen); der Musik lauscht (von drum@phone ca. 16-17 Uhr); mit uns Samenkugeln baut und Wünsche und Ideen für ein lebenswertes Stadtquartier entwickelt. Kommt vorbei und mit uns ins Gespräch!



Info-Post

26. Mai 2021

4. Ausstellung »Wege in die Zukunft«

Im September 2021 dreht sich bei den **Nachhaltigkeitswochen Halle** und der dazugehörenden Ausstellung »Wege in die Zukunft« (im Volkspark) viel um die Suche nach Lösungen von ökologischen und gesellschaftlichen Problemen. Dabei stehen lokale Akteur*innen im Mittelpunkt, die sich bereits auf den Weg gemacht haben, um diese Entwicklung voranzutreiben. Wir gehören mit zu den Organisator*innen der Ausstellung und der Nachhaltigkeitswochen und spielen im September eine aktive Rolle, wenn es darum geht, die Themen „**Wohnen**“ und „**Stadtentwicklung**“ der Zukunft in Halle zu beleuchten. *Das Ausstellungsprojekt wird in Kooperation mit dem Volkspark Halle e.V. und der Stadt Halle durchgeführt.*

5. Förderungen

Engagement ist oft ehrenamtlich, braucht aber auch Geld. Wir freuen uns im ersten aktiven Jahr des Vereins bereits Spenden erhalten zu haben und bedanken uns recht herzlich dafür. Ebenso hat uns eine Bewilligung unseres Antrages zur Umsetzung „**Guter Vorsätze**“ bei der **Bürgerstiftung Halle** und eine **Spende der Sparkasse Halle** sehr gefreut!

Für den Beginn der Quartiersarbeit im Neumarktquartier, haben wir als Verein einen Förderantrag beim Land Sachsen Anhalt im **Förderprogramm Beqisa** gestellt und sind auch hier als förderfähiges Projekt ausgewählt worden. Diese Finanzmittel erlauben nicht nur ganz praktische Aktivitäten und notwendige Anschaffungen, sondern wir verstehen sie vor allem als eine Wertschätzung und Ermunterung, mit der die WohnUnion einen wichtigen und relevanten Beitrag zu mehr **Solidarität und Zusammenhalt in der Zivilgesellschaft** geschaffen zu haben. Falls ihr uns ebenfalls mit einer Spende unterstützen möchtet, so nehmt gern Kontakt zu uns auf.

Mit herzlichen Grüßen,
eure WohnUnion.